

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Überarbeitet am: 07.08.2019

Chico Eistee , Sag Wie geht's

Materialnummer: 305

Seite 1 von 6

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**1.1. Produktidentifikator**

Chico Eistee , Sag Wie geht's

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**Verwendung des Stoffs/des Gemischs**Zur Herstellung von Liquid für die Verwendung in der E-Zigarette.
Überdosiertes Longfill Aroma: 20ml Aroma in 120ml Gebinde.**Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Nicht unverdünnt verwenden.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname:	VapeHansa UG	
Straße:	Marienstrasse 11	
Ort:	D 08056 Zwickau	
Ansprechpartner:	Daniel Engler	Telefon: Tel. +49 375 27366599
E-Mail:	info@vapehansa.com	
Auskunftgebender Bereich:	Geschäftsführer und Ansprechpartner für das Produkt	

1.4. Notrufnummer:AT: Gesundheit Österreich GmbH, Tel. Nr. +43 1 406 43 43
DE: Giftnotruf Charite Telefon: 030 19240**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**Gefahrenkategorien:
Gewässergefährdend: Aqu. chron. 3
Gefahrenhinweise:
Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.**2.2. Kennzeichnungselemente****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Gefahrenhinweise**

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

SicherheitshinweiseP501 Inhalt/Behälter gemäß den regionalen/nationalen/internationalen Regulationen einer Spezialentsorgung zuführen.
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.**Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische**

EUH208 Enthält Limette Aroma 3-fach. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Kennzeichnung von Verpackungen bei einem Inhalt von nicht mehr als 125 ml**Gefahrenhinweise**

H412

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.2. Gemische****Chemische Charakterisierung**Propylenglykol
Aromen

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Chico Eistee , Sag Wie geht's

Überarbeitet am: 07.08.2019

Materialnummer: 305

Seite 2 von 6

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	Bezeichnung			Anteil
	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.	
	GHS-Einstufung			
51115-67-4	WS-23			1 - < 5 %
	256-974-4			
	Acute Tox. 4; H332			
8008-26-2	Limette Aroma 3-fach			< 1 %
	290-010-3			
	Flam. Liq. 3, Skin Irrit. 2, Skin Sens. 1, Asp. Tox. 1, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1; H226 H315 H317 H304 H400 H410			

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen

Betroffene Personen an die frische Luft bringen, beruhigen.
Bei Atembeschwerden Arzt konsultieren.

Nach Hautkontakt

Gründlich mit Wasser und Seife abwaschen.

Nach Augenkontakt

Gründlich mit Augendusche oder Wasser spülen.
Bei Reizung (Fremdkörpergefühl) gegebenenfalls Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken (zwei Trinkgläser).
Bei Unwohlsein Arzt konsultieren.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Alkoholbeständiger Schaum (AFFF), Trockenlöschmittel für brennbare Flüssigkeiten, Pulver- oder Kohlendioxid (CO₂)-Feuerlöscher, Wasserdampf.

Ungeeignete Löschmittel

Wasser im Direktstrahl, flüssiges brennendes Produkt könnte verteilt werden.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kann Kohlendioxid und weitere unbekannte organische Verbrennungsprodukte erzeugen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutzanzug und Umluft unabhängiges Atemschutzgerät, Explosions- und Brandgase nicht einatmen.
Die erforderlichen Brandbekämpfungsmaßnahmen sind mit der örtlichen Behörden und auf die Umgebung abzustimmen.
Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Lagern im Gefahrenbereich Wasserdampfstrahl (Wasserdampf) einsetzen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Chico Eistee , Sag Wie geht's

Überarbeitet am: 07.08.2019

Materialnummer: 305

Seite 3 von 6

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende**Verfahren**

- Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.
- Kontakt mit Haut und Augen vermeiden.
- Notfallplan beachten. Informationskette aktivieren und einhalten.
- Zündquellen beseitigen.
- Elektrostatische Aufladungen vermeiden.
- Für ausreichende Lüftung sorgen
- Einsatzkräfte: Atemschutz, Schutzbrille, Schutzhandschuhe, Schutzkleidung.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

- Produkt in großen Mengen nicht unkontrolliert in Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

- Mit Sand oder anderen inerten absorbierenden Mittel aufsaugen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

- Siehe Abschnitt 7,8 und 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

- Persönliche Schutzausrüstung tragen.
- Aerosole nicht einatmen.
- Kontakt mit Haut und Augen vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

- Behälter gut verschlossen kühl und dunkel aufbewahren
- Von Zündquellen fernhalten.

Lagerklasse nach TRGS 510: 10 (Brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind)

7.3. Spezifische Endanwendungen

- Keine weiteren Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1. Zu überwachende Parameter****Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten**

- Bisher wurden keine nationalen Grenzwerte festgelegt.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

- Keine weiteren Informationen verfügbar.

Schutz- und Hygienemaßnahmen

- Vor Pausen und bei Arbeitsende mit warmem Wasser und Seife waschen.
- Während der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

Augen-/Gesichtsschutz

- Schutzbrille mit Seitenschutz oder Gesichtsschutz (Sicherheitsglas oder Polycarbonat) tragen.

Handschutz

- Vorbeugender Schutz durch Hautcremes. Bei Bedarf Schutzhandschuhe, mit/ohne Stulpen tragen (Material: Natur-, Nitril- oder Fluorkautschuk 0,11 mm, Durchdringungszeit > 8 h). Vor Gebrauch auf Dichtheit prüfen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Chico Eistee , Sag Wie geht's

Überarbeitet am: 07.08.2019

Materialnummer: 305

Seite 4 von 6

Körperschutz

Kontaminierte Kleidung wechseln.
Rutschfeste und antistatische Sicherheitsschuhe tragen.

Atemschutz

Passender Atemschutz bei schlecht durchlüfteten Räumen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine weiteren Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	flüssig	
Farbe:		
Geruch:	Charakteristisch	
pH-Wert:		Keine Messdaten verfügbar
Zustandsänderungen		
Schmelzpunkt:		Keine Messdaten verfügbar
Siedebeginn und Siedebereich:		188,2 °C
Sublimationstemperatur:		Keine Messdaten verfügbar
Flammpunkt:		> 113 °C
Untere Explosionsgrenze:		2,4 Vol.-%
Obere Explosionsgrenze:		12,6 Vol.-%
Zündtemperatur:		Keine Messdaten verfügbar
Dampfdruck: (bei 20 °C)		< 0,11 hPa
Dichte:		Keine Messdaten verfügbar
Verteilungskoeffizient:		Keine Messdaten verfügbar
Dyn. Viskosität:		Keine Messdaten verfügbar
Kin. Viskosität:		Keine Messdaten verfügbar
Dampfdichte:		Keine Messdaten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine weiteren Informationen verfügbar.

10.2. Chemische Stabilität

Keine weiteren Informationen verfügbar.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine weiteren Informationen verfügbar.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine weiteren Informationen verfügbar.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine weiteren Informationen verfügbar.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine weiteren Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Chico Eistee , Sag Wie geht's

Überarbeitet am: 07.08.2019

Materialnummer: 305

Seite 5 von 6

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Expositionsweg	Dosis	Spezies	Quelle	Methode
51115-67-4	WS-23				
	inhalativ Dampf	ATE 11 mg/l			
	inhalativ Aerosol	ATE 1.5 mg/l			

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Keine weiteren Informationen verfügbar.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine weiteren Informationen verfügbar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine weiteren Informationen verfügbar.

12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren Informationen verfügbar.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung

Entsorgung gemäß EG-Richtlinien 75/442/EWG und 91/689/EWG über Abfälle und über Abfälle und gefährliche Abfälle in den jeweils aktuellen Fassungen und unter Einbeziehung der örtlichen behördlichen Vorschriften . Abfallrichtlinie 2008/98/EG und örtliche behördliche Vorschriften beachten .

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

14.2. Ordnungsgemäße

Keine weiteren Informationen verfügbar.

UN-Versandbezeichnung:

Binnenschifftransport (ADN)

14.2. Ordnungsgemäße

Keine weiteren Informationen verfügbar.

UN-Versandbezeichnung:

Seeschifftransport (IMDG)

14.2. Ordnungsgemäße

Keine weiteren Informationen verfügbar.

UN-Versandbezeichnung:

Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

14.2. Ordnungsgemäße

Keine weiteren Informationen verfügbar.

UN-Versandbezeichnung:

14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: nein

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Chico Eistee , Sag Wie geht's

Überarbeitet am: 07.08.2019

Materialnummer: 305

Seite 6 von 6

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine weiteren Informationen verfügbar.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht relevant.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften

Zusätzliche Hinweise

Keine weiteren Informationen verfügbar.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderungen

Version 1: Erstellungsdatum 7.8.2019

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Einstufung	Einstufungsverfahren
Aquatic Chronic 3; H412	Berechnungsverfahren

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- EUH208 Enthält Limette Aroma 3-fach. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Weitere Angaben

Dieses Sicherheitsdatenblatt folgt der EU-Verordnung 1272/2008/EG.
 Alle Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Erkenntnisse .
 Das Sicherheitsdatenblatt ist dazu bestimmt die beim Umgang mit chemischen Stoffen und Zubereitungen wesentlichen physikalischen, chemischen, toxikologischen, ökologischen und sicherheitstechnischen Daten zu vermitteln und so Empfehlungen für den sicheren Umgang bei Transport , Lagerung und Verwendung zu geben.
 Seine fachspezifischen Informationen zum Arbeitsschutz sind für Sicherheitsingenieure , Sicherheitsbeauftragte, Sicherheitsfachkräfte, Arbeitsmediziner, Toxikologen und die staatlichen Überwachungsbehörden bestimmt.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)